



Polizeirevier Stendal

Berichtszeitraum 20.07.2020-21.07.2020

Polizeimeldungen Polizeirevier Stendal

Verkehrsunfälle mit Personenschäden - Verkehrsunfallfluchten

Nr. 186/2020

21.07.2020

Polizeimeldungen Polizeirevier Stendal

Verkehrsgeschehen

Verkehrsunfälle mit Personenschaden

Busch, Landesstraße 16, 20.07.2020, 17.00 Uhr

Der 35-jährige Fahrer eines LKW-Gespans befuhr die Landesstraße 16 aus Richtung Werben kommend. Im Einmündungsbereich der Landesstraßen 9 und 16 musste er aufgrund der Vorfahrtsregelung bremsen, da sich auf der vorfahrtsberechtigten Landesstraße 9 eine 26-jähriger mit einem PKW VW befand. Der LKW-Fahrer konnte sein Gespann nicht mehr Abbremsen und das mit Raps beladene Fahrzeug kippte um. Hierbei kam es zur seitlichen Berührung mit dem PKW VW. Die 22-jährige Beifahrerin des PKW VW sowie der LKW-Fahrer wurden verletzt in ein Krankenhaus eingeliefert. Für die Bergung des LKW musste die Landesstraße für 2 Stunden gesperrt werden.

Tangerhütte, Bebelstraße, 21.07.2020, 10.58 Uhr

Eine 71-jährige Fahrradfahrerin beabsichtigte die Bebelstraße/Ecke Bismarckstraße zu überqueren. Eine ihr folgende 35-jährige PKW Daimler-Fahrerin beabsichtigte seitlich an ihr vorbeizufahren. Hierbei kam es zur seitlichen Berührung der Radfahrerin in dessen Folge sie stürzte. Dabei kam es zum Überrollen eines Fußes der gestürzten Radlerin. Aufgrund der Verletzungen musste diese in ein Krankenhaus eingeliefert werden.

Verkehrsunfallfluchten

Hansestadt Stendal, Friedrich-Ebert-Straße, 20.07.2020, 16.00-19.00 Uhr

Der Geschädigte parkte seinen PKW Fiat im Bereich der Friedrich-Ebert-Straße 37 in einer Parktasche ab. Als er seinen PKW wieder nutzen wollte, stellte er eine Beschädigung in Form einer Eindellung und Lackkratzer am hinteren linken Stoßfänger feststellen. Ein Verursacher meldete sich bisher nicht.

Hansestadt Stendal, Pastor-Niemöller-Straße, 20.07.2020, 12.00-15.00 Uhr

Der Geschädigte parkte seinen PKW V W in Höhe Hausnummer 3 ab. Als er diesen wieder nutzen wollte, stellte er an der hinteren linken Tür eine Eindellung und Lackkratzer fest. Vermutlich wurden diese durch Aufschlagen einer Tür verursacht. Auch hier meldete sich bisher kein Verursacher.

Impressum:

Polizeiinspektion Stendal - PRev. Stendal - Pressestelle

Uchtewall 3
39576 Stendal

Tel: +49 3931 685 251
Fax: +49 3931 685 190

Mail: bpa.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de